Ein Lehrmittel für den Unterricht in der Naturlehre

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **8 (1901)**

Heft 20

PDF erstellt am: **09.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-540060

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

die Kinder haben nur einen Schein, etwas Halbes, da man nicht Zeit hatte, es gründlich einzuüben. In der folgenden Klasse wiederholt sich der Vorgang, das Alte kann nicht gründlich wiederholt, das Neue nicht gründlich eingeübt werden, und diese Ungründlichkeit und Verschwommenheit schleppt sich fort und zeitigt jene Resultate, von denen Bürgerschullehrer, Mittelschullehrer, Lehrer an Gewerbe- und Handelsschulen soviel erzählen.

Ein Lehrmittel für den Unterricht in der Naturlehre.

In den untern und mittlern Stufen bildet das Lesebuch den Mittelpunkt für den Unterricht in der Naturkunde. Es enthält eine Anzahl von Lesestücken naturkundlichen Inhalts, die dem Lehrplane gemäß beim Unterrichte zu verwerten sind. Diese Lesestücke können nur vereinzelte Abschnitte bringen; sie sind daher nur als eine Ergänzung und eine Stütze für den Unterricht anzusehen, können aber nie eine erschöpfende Darlegung des ganzen Lehrplanes geben.

Ein solches Buch, das in obgenannter Hinsicht Vorzügliches enthielt, war Bumüller-Schusters Lesebuch.

In den Sekundar- oder Realschulen ist aber ein Lehrbuch für den Unterricht in der Naturlehre nicht bloß erwünscht, sondern auch notwendig. Liegt auch der Schwerpunkt des Unterrichts in der Lehrstunde, in der Einführung, Vorführung und Besprechung des Versuchs, so kann für das häusliche Studium ein Lehrbuch nicht entbehrt werden, welches den Lehrstoff in derselben methodischen Behandlung bringt, die dem Unterricht zu Grunde liegt.

Unter mancherlei Erzeugnissen von naturwissenschaftlicher Litteratur zum Gebrauche auf genannter Stufe scheint wohl kaum eines so geeignet, wie die im Herder'schen Verlage in neuer Auflage erschienene Naturlehre von Dr. Wildermann. Das Büchlein ist nach der gruppierenden Methode abgefaßt und unterscheidet sich speziell von dem Wettstein'schen Buche durch die nicht so starr systematische Darstellung. In leicht verständlicher Sprache werden Erscheinungen, Versuche, dann und wann auch ein wichtiges Naturgesetz in Verbindung mit zahlreichen, glücklich gewählten Illustrationen dargeboten.

Wildermanns Leitfaden ersetzt den Lehrer nicht; letzterer muß dabei auch die Hauptsache sein. Das Büchlein, etwa 130 Seiten umfassend, läßt es dem Lehrer immer noch offen, manche nebensächliche Erscheinungen in den einzelnen Abteilungen der Naturlehre auszulassen. Wir fügen aber gleich bei, daß das Wildermann'sche Lehrmittel nicht an Ueberladung leidet, wie es auch nichts Notwendiges außer Acht läßt. Ein ordentlicher 2. Kurs unserer Sekundarschulen ist leicht imstande, mit wöchentlich zwei Unterrichtsstunden das Buch zum größten Teile zu bewältigen. Schreiber dies hat während 5 Schuljahren mit diesem Leitfaden die besten Erfahrungen gemacht; das Büchlein war den Schülern auch am Schlusse des Jahres noch lieb und trieb sie an, auch später noch an die eigene Ausbildung auf diesem Gebiete zu denken. Die Herren Leiter von Sekundar- und Realschulen mögen sich das Buch zur Ansicht kommen lassen, es prüfen und, wenn es ihnen gefällt, damit eine Probe machen, sofern die Verhältnisse dies gestatten. A.

Regulator-Uhr 14 Tage Schlagwerk, 65 cm hoch, **Fr. 17.—**

Weck-Uhr, nachts hell leuchtend **Fr. 5.—.**

Doppel-Fernrohre inkl. Etui mit Riemen **Fr. 15.—**, Porto frei.

Illustr. Katalog gratis. **Nik. Moser, Vöhrenbach** (bad. Schwarzwald.)